

•• firmenportrait



Arno Plaggenmeier GmbH

Ein Malereibetrieb, der es grün liebt

Als Arno Plaggenmeier im April 1972 seinen Malereibetrieb gründete, bewies der damals 24-Jährige großen Mut: Gerade mal einen Monat zuvor hatte er seine Meisterprüfung bestanden und setzte damit in vierter Generation das Handwerk seiner Familie fort. Seither sind über 35 Jahre vergangen und das Team der Arno Plaggenmeier GmbH hat das Heim unzähliger Kunden verschönert. Außerdem baute der Malermeister seine Firma stetig weiter aus. Neben Maler- und Tapezierarbeiten sowie Bodenbelägen bietet das Unternehmen heute auch Fassadensanierung, Dämmung und Trocknung von Gebäudesubstanz für ein gutes Raumklima und die Reduzierung von Energieverbräuchen an. „Damit setzen wir uns aktiv für nachhaltigen Umweltschutz ein und übernehmen Verantwortung für nachfolgende Generationen“, sagt Arno Plaggenmeier. Bei der Arbeit sucht er seit je her Herausforderungen und nimmt eine Vorreiterrolle innerhalb seines Gewerbes ein: Nach

der Markteinführung von Wärmeverbundsystemen begann seine Firma zum Beispiel als erster Malerbetrieb in Bremen, Familienhäuser mit Wärmedämmung zu versehen. Immer auf dem neuesten Stand der Technik setzt die Arno Plaggenmeier GmbH

Frische Farbe:
plaggenmeier

nummehr auf umweltfreundliche Dämmstoffe und hat integrierte Solartechnik im Sortiment. Auch eine Technik zur Beschichtung von Fassaden mit Hochdruck eignete sich das Unternehmen an, als diese noch als Novum galt.

Mit den täglichen Herausforderungen groß geworden

Der Innovationsgeist des Betriebs schafft auch Arbeitsplätze. Denn mit dem Ausbau des Leistungsangebots wurde immer auch die Zahl der Mitarbeiter erhöht. Bereits beim Kauf des Firmensitzes im Gründungsjahr übernahm Plaggenmeier drei Gesellen einer Schildmacherei. Dann stellte er einen Maurermeister ein, der mit reinen Putzausbesserungen allerdings nicht ausgelastet war. Es musste ein neues Betätigungsfeld her: die Feuchtigkeitsbekämpfung. „Feuchte ist sowohl in Alt- als auch Neubauten ein Thema und deshalb

drückenden Wassermengen parat. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen 25 Mitarbeiter und erledigt auch kleinere Innenausbauten, Beton- und Oberflächensanierung und führt Brandschutzmaßnahmen im Altbau durch. In allen Betätigungsfeldern hat neben Qualität auch Umweltschutz oberste Priorität. So werden bei Plaggenmeier bewusst innovative, umweltfreundliche Verfahren eingesetzt und bevorzugt ökologische Produkte und Arbeitsmittel verwendet. „Als Zeichen unserer Selbstverpflichtung für den akti-



eine wunderbare Ergänzung unserer Dienstleistungen“, so der Malermeister. Sein Betrieb spezialisierte sich auf die Untersuchung und Behebung von Feuchtschäden und hat mit Isolierungen, Verpressungen und Sperrputz die richtige Lösung bei aufsteigender Feuchtigkeit oder

ven Schutz von Mensch und Natur haben wir 2006 ein Umwelt- und Qualitätsmanagement eingeführt“, erklärt der Inhaber und liefert damit einen weiteren Beleg für den Pioniergeist seines Unternehmens. Denn für die konsequente Umsetzung des Systems wurde seine Firma als einer

Daten und Fakten

● ● Adresse:

Arno Plaggenmeier GmbH
Glockenstraße 10
28309 Bremen
Telefon 0421/79308333
www.plaggenmeier.de

● ● Kennzahlen:

Die 1972 von Arno Plaggenmeier gegründete Arno Plaggenmeier GmbH ist in den 35 Jahren ihrer Firmengeschichte stetig gewachsen. Neben Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten bietet das Unternehmen heute auch Fassadensanierung, Wärmedämmung, Feuchtigkeitsbekämpfung und kleinere Innenausbauten an. Nicht nur mit seinem Angebot, sondern auch mit innerbetrieblichen Maßnahmen setzt der Malereibetrieb ökologische Akzente: Es werden wiederverwendbare Abdeckmaterialien genutzt, umweltfreundliche Produkte und Arbeitsmittel eingesetzt und auf ihre ressourcenschonende Verarbeitung und umweltgerechte Entsorgung geachtet. Mit der Einführung eines Umweltmanagementsystems ist es Plaggenmeier 2006 gelungen, seine Menge an Abfall um 12 Prozent und den Ausstoß an Schadstoffen um etwa 8 Prozent zu senken. Der Verbrauch an Lösungsmitteln hat sich seit 2003 jährlich um 15 Prozent reduziert.



● ● Mitarbeiter:

Im Malereibetrieb sind mittlerweile 25 Mitarbeiter beschäftigt.

● ● Kontakt für Umweltfragen:

Arno Plaggenmeier
maximaler@plaggenmeier.de

der ersten Handwerker in Bremen vom Qualitätsverband Umweltbewusster Betriebe (QUB) zertifiziert. In der Arno Plaggenmeier GmbH werden wiederverwendbare Abdeckmaterialien eingesetzt, Materialien ressourcenschonend verarbeitet und umweltgerecht entsorgt. Mit vielfältigen Maßnahmen ist es dem Malereibetrieb gelungen, die anfallenden

Angebote für bestes Raum- und Betriebsklima

Dem Firmeninhaber liegt aber auch das Wohl seiner Beschäftigten am Herzen. In Kooperation mit der Krankenkasse bietet er ihnen ein betriebliches Gesundheitsvorsorgeprogramm, das zusammen mit anderen gemeinsamen Aktivitäten wie einem regelmäßigen Stammtisch zum festen, freundschaftlichen Zusammenhalt beigetragen hat. „Es ist uns wichtig, dass sich die Mitarbeiter bei uns wohl fühlen. Ihre Leistungen machen schließlich unseren Erfolg aus“, betont Plaggenmeier. Als vorbildlich hervorzuheben ist auch, dass die GmbH seit 1973 kontinuierlich ausbildet. Bis heute haben mehr als 100 Jugendliche erfolgreich ihre Berufsausbildung in dem Betrieb abgeschlossen. Für ihren gesellschaftlichen Verdienst wurde die Firma 1984 vom damaligen Bundespräsidenten Carl Carstens ausgezeichnet. Auch innerhalb der Handwerksinnung hat sich Arno Plaggenmeier große Anerkennung verdient. Der Maler- und Lackierer-

Schadstoff- und Müllmengen eindrucksvoll zu verringern. Allein der Verbrauch von Lösungsmitteln hat sich jährlich um 15 Prozent reduziert. Plaggenmeier: „Wir beraten unsere Kunden gern im Sinne der Umwelt und ihrer Ressourcen. Dafür, aber auch zur Förderung ihres eigenen ökologischen Bewusstseins, werden unsere Mitarbeiter gezielt geschult.“

Obermeister ist stellvertretender Kreishandwerksmeister und Vorstandsmitglied der Handwerkskammer Bremen. Erfahrung mit anderen Branchen sammelt er täglich im eigenen Betrieb. Plaggenmeier: „Mein Unternehmen pflegt Partnerschaften mit Handwerksbetrieben unterschiedlichster Gewerke, um Leistungen auf höchstem Niveau erbringen zu können.“ Da die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen für seine Firma seit vielen Jahren gewinnbringend funktioniert, hat er sich nun einem weiteren Netzwerk angeschlossen: der 'partnerschaft umwelt unternehmen'. „Als aktives Mitglied können wir gemeinsam mit vielen Partnern dazu beitragen, dass behutsamer mit unserer Umwelt umgegangen wird und unsere Lebensräume erhalten bleiben. Wir möchten Vorbild für andere Handwerker sein, dass Umweltschutz auch ohne große Investitionen und zusätzlichen Arbeitsaufwand effektiv zu praktizieren ist.“